

Fraunhofer IPA Tagung
17. September 2008
Internationales Begegnungszentrum
»Eulenhof« der Universität Stuttgart,
Stuttgart-Vaihingen

Interaktive Sprachsteuerung zur Optimierung industrieller Prozesse

Veranstaltungsreihe „Sprachverarbeitung im industriellen
Einsatz“ (SiiE) zum Thema:

Spracherkennung im CAQ- und Industrieumfeld



Die Veranstaltung auf einen Blick

Klicken und Tippen ist Silber - Reden ist Gold: Sprachverarbeitungssysteme - nicht nur im Qualitätsmanagement

Die Sprachtechnologie hat in den letzten Jahren – gerade auch in Deutschland – enorme Fortschritte gemacht und ihre Leistungsfähigkeit in vielen Branchen und Anwendungsfeldern bewiesen. So haben beispielsweise Sprachverarbeitungssysteme im Retourenservice eines großen Versandhandels Produktivitätssteigerungen von 25% erzielt und gleichzeitig den Krankenstand um 20% reduziert. Indessen sind die Einsatzpotenziale von Sprachapplikationen im Geschäftskundenbereich (sog. „B2B“) und in industriellen Anwendungsbereichen enorm. Trotzdem schätzen Experten, dass bislang erst 10% der sinnvollen Einsatzgebiete genutzt werden und so Potenziale zur Steigerung von Effizienz und neuen Dienstleistungen ungenutzt bleiben. Heutige Sprachtechnologien werden primär zur Kommunikation mit privaten Endkunden verwendet.

Im industriellen Umfeld besitzt die Verwendung von Sprache, insbesondere in Verbindung mit dem Medium (Mobil-) Telefon oder „Voice over IP“-Lösungen, entscheidende Vorteile:

- Einfache Bedienung: Sprache ist die natürlichste Interaktionsform
- Mobilität: außer dem Telefon sind keine zusätzlichen Geräte notwendig - und die Infrastruktur im Unternehmen ist schon vorhanden!
- Schnelle Informationseingabe: die Hände sind für die Hauptaufgabe frei

Im Forschungsprojekt „WiMi.VCA“ wurde eine Standard-schnittstelle zur Ansteuerung von Sprachdialogsystemen entwickelt - die aus jeglichen Softwareumgebungen heraus genutzt werden kann.

Die neue Technologie verbessert die Arbeitsergonomie durch die einfache Handhabung entscheidend und es können wesentlich höhere Automatisierungsgrade bei der Abwicklung von Prozessen erreicht werden. Somit können industrielle Prozessabläufe optimiert und verbessert werden.

Die Veranstaltung auf einen Blick

Die neu entwickelte Standardschnittstelle wurde bereits in mehreren marktführenden CAQ-Systemen implementiert. Typische Anwendungsgebiete sind die Wareneingangsprüfung, Erfassung von Messdaten sowie die firmenweite Ereignismeldung in Unternehmen. Diese Lösungen werden wir Ihnen live auf der Veranstaltung präsentieren.

Durch die Integration von Spracherkennungstechnologien erreichen diese CAQ-Systeme eine noch nie dagewesene Leistungsfähigkeit und tragen somit einen entscheidenden Anteil zur Produktivitätssteigerung bei.


Der neue Standard lässt sich problemlos und mit geringem Aufwand in jegliche industrielle EDV-Systeme integrieren und somit bisher ungenutzte Potentiale und Einsatzfelder erschließen.

Diese Potentiale möchten wir gerne mit Ihnen auf der Veranstaltung diskutieren und Sie durch Live-Präsentationen von der leistungsfähigkeit überzeugen

Nutzen Sie die Gelegenheit, Know-how aus Forschung und Praxis kennen zu lernen und sich mit anderen Unternehmensvertretern auszutauschen. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Stuttgart, im August 2008

Die Institutsleitung,



Univ.-Prof. Dr.-Ing. Prof. e.h. Dr.-Ing. e.h. Dr. h.c. mult.
Engelbert Westkämper

Programm

Mittwoch, 17. September 2008

ab

8.30 Uhr Begrüßungskaffee

9.00 Uhr Prof. Engelbert Westkämper
Begrüßung und Einführung

9.15 Uhr Dr. Alexander Schloske
Potenziale der Sprachverarbeitung

9.45 Uhr Sebastian Paulke,
VOICE Community
VoiceBusiness in Deutschland - zieht die Industrie nach?

- Überblick über das VoiceBusiness in Deutschland
- Vorreiterbranchen in der Industrie
- Ausgewählte Beispiele aus der Industrie
- Stolpersteine und Zukunftsaussichten

10.30 Uhr Kaffeepause

10.45 Uhr Jürgen H. Hoffmeister,
Sikom Software GmbH
Anwendungsfelder der Sprachverarbeitung in der Industrie

- Anwendungsfelder und Potenziale der Sprachverarbeitung
- Gesamtheitliche Integration in Geschäftsprozessen
Projektbeispiele aus der Industrie

11.30 Uhr Matthias Peissner,
Fraunhofer IAO
Erfolgsfaktoren für den Einsatz von Sprachinteraktion

- Anwendungsbereiche
- Qualitätskriterien
- Spracherkennung und Usability

Programm

Mittwoch, 17. September 2008

- 12.15 Uhr Mittagspause
- 13.15 Uhr Jürgen Henke / Ronny Egeler
**Vorstellung einer innovativen Lösung zur
Spracherfassung in industriellen EDV-Systemen**
- Vorstellung der Schnittstelle (API)
 - Einsatz in QM-Systemen
 - Weitere Einsatzgebiete der API
- 14.00 Uhr Burkhard Hochstätter,
solvtec Informationstechnologien GmbH
**Sprachdatenerfassung von Ereignis- und
Reklamationsmeldungen**
- 14.45 Uhr Dr. Berthold Eilebrecht / Tilo Eilebrecht
Dr. Eilebrecht SSE
**Sprachverarbeitungssysteme im Prüflabor -
Automatisierung im Analysenlabor durch
Sprachdialoge**
- 15.30 Uhr Kaffeepause
- 15.45 Uhr Holger Beus,
CAT GmbH
**Messwerterfassung per Spracheingabe,
Qualitätssicherungssystem QS - 1 - 2 - 3 - 4**
- 16.30 Uhr Diskussion / Showroom
- 18:00 Uhr Ende der Veranstaltung

Sprache zum Anfassen: Live im Showroom

- 10.30 Uhr voice@CAQ - Showroom
- **Live-Demonstration der Voice-Lösungen**
18:00 Uhr

Agenda und Referenten

Dipl.-Wirt.-Ing. (FH) Holger Beus

Projektleiter, CAT - Computergestützte Anwendungsentwicklung und Technologie-Beratungs GmbH, Stuttgart

Staatl. gepr. Inform. Ronny Egeler

Projektmanager, Sikom Software GmbH, Heidelberg

Dr. Berthold Eilebrecht

Geschäftsführer, Dr. Eilebrecht SSE, Leonberg

Dr. des. Tilo Eilebrecht

Projektmanager, Dr. Eilebrecht SSE, Leonberg

Dipl.-Ing. Jürgen Henke

Gruppenleiter Produkt- und Qualitätsmanagement, Fraunhofer-Institut für Produktionstechnik und Automatisierung IPA, Stuttgart

Dipl.-Ing. (FH) Burkhard Hochstätter

Geschäftsführer, solvtec Informationstechnologie GmbH, Forchheim

Jürgen H. Hoffmeister

Geschäftsführer, Sikom Software GmbH, Heidelberg

Dipl.-Psych. Matthias Peissner

Leiter Competence Center Human-Computer Interaction, Fraunhofer-Institut für Arbeitswirtschaft und Organisation IAO

Dr.-Ing. Alexander Schloske

Abteilungsleiter Produkt- und Qualitätsmanagement, Fraunhofer-Institut für Produktionstechnik und Automatisierung IPA, Stuttgart

Univ.-Prof. Dr.-Ing. Prof. E.h. Dr.-Ing. E.h.

Dr. h.c. mult. Engelbert Westkämper

Institutsleiter, Fraunhofer-Institut für Produktionstechnik und Automatisierung IPA, Stuttgart

Allgemeine Hinweise

Anmeldung

Fraunhofer-Institut für Produktionstechnik und Automatisierung
IPA

Sekretariat Frau Christine Nitsche-Loske

Nobelstraße 12

70569 Stuttgart

Telefon: +49(0)711/970-1971

Telefax: +49(0)711/970-1002

E-Mail: christine.nitsche-loske@ipa.fraunhofer.de

Auskünfte

Herr Ronny Egeler

Nobelstraße 12

70569 Stuttgart

Telefon: +49(0)711/970-1097

Telefax: +49(0)711/970-1002

E-Mail: ronny.egeler@ipa.fraunhofer.de

Veranstalter

Fraunhofer-Institut für Produktionstechnik und Automatisierung
IPA, Stuttgart

Teilnahmegebühr

Die Teilnahme ist kostenlos.

Leistungen

Teilnahme an allen Vorträgen und Diskussionen, Imbiss und Erfrischungen während der Pausen.

Anmeldung

Anmeldungen zur Teilnahme erbitten wir mit anhängender Fax-Antwort oder formlosem Schreiben unter der Angabe des Namens und der Anschrift des Teilnehmers.

Nach der Anmeldung wird Ihnen eine Bestätigung zugesandt. Erst nach Erhalt dieser ist Ihre Teilnahme gewährleistet.

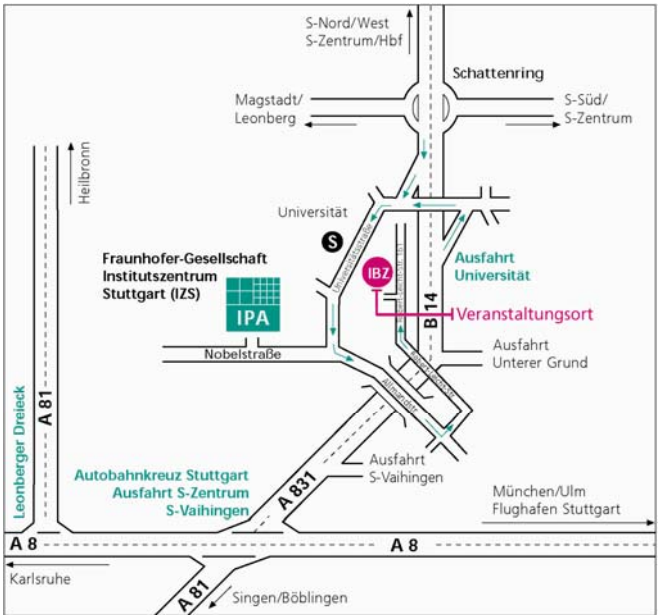
Anmeldeschluss ist der 10. September 2008.

Allgemeine Hinweise

Veranstaltungsort

Internationales Begegnungszentrum (IBZ) „Eulenhof“
der Universität Stuttgart

Robert-Leicht-Straße 161, 70563 Stuttgart (Vaihingen)



Allgemeine Hinweise

Zimmervermittlung

Sollten Sie während Ihres Aufenthalts in Stuttgart ein Hotelzimmer benötigen, wenden Sie sich bitte an:

Stuttgart – Marketing GmbH & Region Stuttgart Marketing und Tourismus GmbH

Telefon: +49(0)711/2228-233

Fax: +49(0)711/2228-251

Internet: www.stuttgart-tourist.de/hotel/index.html

In Institutsnähe empfehlen wir Ihnen:

Relaxa Waldhotel Schatten

Magstadter Straße, 70569 Stuttgart

Telefon: +49(0)711/6867-0

Fax: +49(0)711/6867-999

E-Mail: Stuttgart@relaxa-hotel.de

Internet: www.relaxa-hotels.de

Bitte berufen Sie sich auf die vereinbarten Sonderpreise für die Fraunhofer-Gesellschaft.

Weitere Hotels in Institutsnähe:

mo.hotel

Hauptstrasse 26, 70563 Stuttgart

Telefon: +49(0)711/28056-0

Fax: +49(0)711/28056-100

E-Mail: info@mo-hotel.de

Internet: www.mo-hotel.de

Telekom Training Tagungshotel Stuttgart

Universitätsstraße 34, 70569 Stuttgart

Telefon: +49 (0)711/6863-3

Fax: +49 (0)711/6863-4898

E-Mail: rezeption.tagungshotel-stuttgart@telekom.de

Internet: www.training.telekom.de/THStuttgart